

# Moderation

*Visualisieren, Präsentieren, Moderieren*

Unter Moderation versteht man jegliche Form der Leitung einer Gruppe. Die Aufgabe und Verantwortung des Moderators darf dabei nicht unterschätzt werden. Auch im betrieblichen Alltag erhält die Moderation immer mehr Einzug und gehört heutzutage zu einem wichtigen Bestandteil der Kommunikation.

<p><b>Was ist Moderation?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Moderationszyklus: Stunden bis Wochen</li> <li>• Moderationsmethode bedeutet:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeit nach bestimmter Methodik</li> <li>- Verwendung von Hilfsmitteln</li> <li>- spezifische Grundhalt des Moderators</li> </ul> </li> </ul>	<p><b>Aufgabe des Moderators</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hat keine (öffentliche) eigene Meinung</li> <li>• Ist sich seiner Wirkung stets bewusst</li> <li>• Hilft der Gruppe, eigenverantwortlich zu arbeiten</li> <li>• Experte für Methodik, nicht für Inhalt</li> </ul>
---	---

**Vorbereitung**

- Informationen über die Teilnehmer sammeln
- Hauptteile der Vorbereitung
  - Inhaltlich (Kein Experte, aber gut informiert)
  - Methodisch (Moderationsschritte, Moderationsplan)
  - Organisatorisch (Wann? Wo? Hilfsmittel? Einladungen verschicken)
  - Persönlich (Geistig und Körperlich, mit den Örtlichkeiten vertraut machen)

**Durchführung**

- Moderieren durch Fragestellungen („Kunst des Fragens“)
- Moderationszyklus
  1. Einstieg (Abstimmung von Zielsetzung & Methodik, Protokollfrage)
  2. Themen sammeln (Themen zur möglichen/konkreten Bearbeitung sammeln)
  3. Thema auswählen (Festlegung der Themen, Prioritäten setzen)
  4. Thema bearbeiten (Informationssammlung, Problemanalyse, Entscheidung)
  5. Maßnahmen planen (Basierend auf den Ergebnissen von Punkt 4)
  6. Abschließen (Reflexion des Gruppenprozesses)

**Nachbearbeitung**

- Organisatorisch
  - Protokoll erstellen und verteilen
  - Örtlichkeiten in Ordnung bringen
  - Rückgabe von Hilfsmitteln
- Persönliches Fazit
  - War die Vorbereitung gut?
  - Wurde das Ziel erreicht?
  - War der Verlauf zufriedenstellend?

Der Moderator hat eine verantwortungsvolle Position. Er ist der methodische, nicht der inhaltliche Experte. Zu seinen Aufgaben zählen eine ordentliche Vorbereitung sowie eine strukturierte Durchführung. Er hilft der Gruppe, eigenverantwortlich zu arbeiten, indem er gezielt Fragen an die Teilnehmer oder die gesamte Gruppe stellt.

*Persönlich werde ich zukünftig deutlich strukturierter vorgehen. Ein Moderationsplan mit den jeweiligen Moderationsschritten soll dabei dienen, den Überblick zu behalten.*